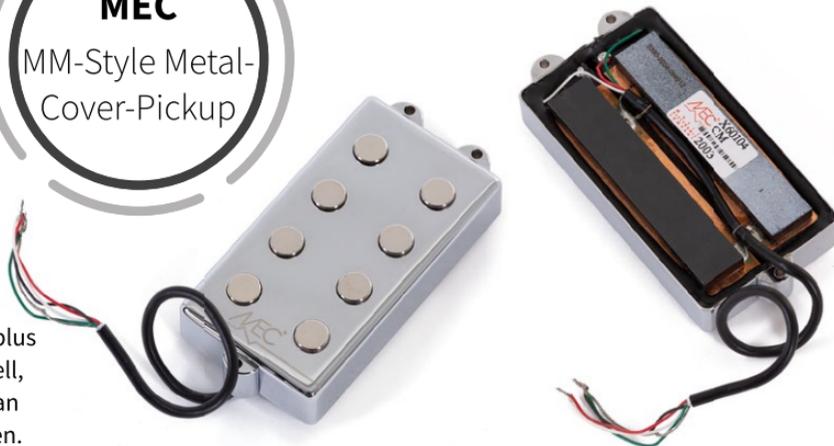


Mehr Bling

In den letzten Heften wurden viele Bauformen der neuen MEC-Metal-Cover-Pickups vorgestellt. Fehlt noch eine Variante – im MM-Style sind die Pickups ausschließlich passiv, dafür gibt es sie für Vier-, Fünf- und Sechssaiter, einzeln oder im Set in Gold, Schwarz und Chrom und jeweils matt-gebürstet oder glänzend-poliert.

Die klassischen Polstücke werden mit zwei Keramik-Barren magnetisiert, die Anschlusskabel sind einzeln herausgeführt plus einer Abschirmung, sodass alle Verschaltungen (parallel, seriell, Singlecoil) möglich sind. Bei seriell knapp 5 kOhm braucht man sich um mangelnden Output dennoch keine Sorgen zu machen. Die Bauform entspricht den üblichen MM-Style-Maßen, passt also ohne Modifikationen in alle Rays mit der vintage-mäßigen Pickup-Form, wie sie auch aktuell wieder verbaut wird, aber auch in die beliebten Warwick Corvette \$\$, wo der Pickup in Hals- wie Stegposition seinen Platz fände. Dem so schon schicken schwarzen Ray mit Chromhardware gibt der spiegelnde MEC den extra Kick, einfach geil! Er überzeugt aber nicht nur optisch, auch klanglich lässt er nichts zu wünschen übrig.

TEXT: **JOGI SWEERS** FOTO: **DIETER STORK**



So strahlend wie sein Metall-Cover kommt auch der Ton rüber, kein Detail wird ausgelassen. Mit der Metall-Cover-Variante kann man seinem Bass den letzten optischen Schliff geben, ohne beim Ton Kompromisse machen zu müssen. Preislich liegt die getestete Chrom-Ausführung sogar unter der normalen mit Plastikcappe – wenn das kein gutes Angebot ist! ●

Internet: www.mec-pickups.de

Preis: ca. € 119

 **Plus**

- Optik
- Sound